SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch Verordnung (EU) 2020/878

Version: 1.1 · Ausgabedatum: 28/10/2026

1. BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1 Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

Handelsname: CERA DE COLZA PARA MOLDES

Beschreibung: Rapsöl, hydriert / Raffiniertes Pflanzenöl

Chemische Beschreibung: Triglyceride

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs bzw. des Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

1.2.1 Relevante identifizierte Verwendungen: Für die industrielle Verwendung. Nicht relevant

1.2.2 Verwendungen, von denen abgeraten wird: Keine weiteren Informationen verfügbar

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten

Naturcera

C/Lleida 1 (Pol. Ind. de la Riera de Riudemeia)

08317 Òrrius, Barcelona, SPANIEN

contacto@naturcera.com

+34 93 185 55 00

1.4 Notrufnummer

+34 93 185 55 00 (nur während der Bürozeiten)

+34 91 562 04 20 (Instituto Nacional de Toxicología, Madrid, Spanien, 24 h)

2. MÖGLICHE GEFAHREN

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EU) Nr. 1272/2008 (CLP), gemäß Verordnung (EU) 2015/830, 2020/878 (Anhang II der REACH-Verordnung): Nicht eingestuft

Schädliche physikalisch-chemische Wirkungen sowie Wirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt: Keine weiteren Informationen verfügbar

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP): Kennzeichnung nicht anwendbar

Warnhinweise: Produkt wird bei hoher Temperatur abgefüllt. Verbrennungsgefahr bei Kontakt mit Haut und Augen.

2.3 Sonstige Gefahren

Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT/vPvB-Kriterien.

Dieser Stoff hat keine endokrinschädlichen Eigenschaften.

Nach dem derzeitigen Kenntnisstand des Herstellers und bei sachgemäßer Handhabung verursacht das Produkt keine Gefahren für die menschliche Gesundheit und die Umwelt. Gemäß guter industrieller Sicherheitspraxis handhaben.

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1 Stoffe

Handelsname: CERA DE COLZA PARA MOLDES

CAS-Nummer: 84681-71-0

EG-Nummer: 283-532-8

Index-Nr.: Nicht anwendbar

INCI: HYDROGENATED RAPESEED OIL

REACH-Nummer: Nicht registriert (ausgenommen)

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008: Nicht eingestuft

3.2 Gemische

Nicht anwendbar

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einen Arzt aufsuchen. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

Nach Einatmen: Nicht anwendbar.

Nach Hautkontakt: Bei Verbrennungen den verbrannten Bereich mehrere Minuten lang kühlen; physiologische Kochsalzlösung oder kaltes (nicht eiskaltes) Wasser auf die Verletzung geben. Den verbrannten Bereich mit einem Verband oder einer mit physiologischer Kochsalzlösung oder sauberem kaltem Wasser befeuchteten Kompresse abdecken. Bei großflächigen Verbrennungen die betroffene Person in eine medizinische Einrichtung bringen.
Nach Augenkontakt: Mindestens 15 Minuten lang mit reichlich Wasser spülen und einen Arzt aufsuchen.

Nach Verschlucken/Aspiration: Mund mit Wasser ausspülen. Einen Arzt aufsuchen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen: Nicht anwendbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung: Nicht anwendbar.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel: CO2 oder chemisches Trockenlöschpulver verwenden.

Ungeeignete Löschmittel: Keinen Wasserstrahl unter Druck direkt auf das brennende Material richten.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren: Keine Daten verfügbar.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Brandschutzmaßnahmen: Leck stoppen, wenn dies gefahrlos möglich ist.

Anweisungen zur Brandbekämpfung: Brand aus angemessener Entfernung unter Beachtung der üblichen Vorsichtsmaßnahmen bekämpfen.

Schutz bei der Brandbekämpfung: Nicht ohne geeignete Schutzausrüstung eingreifen. Zur Brandbekämpfung gegebenenfalls umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

5.4 Weitere Angaben

Verhindern, dass Löschwasser Oberflächengewässer oder das Grundwasser verunreinigt. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen gemäß den örtlichen Vorschriften entsorgt werden. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Berührung mit Haut und Augen vermeiden. Verschüttetes Material verursacht Rutschgefahr. Bei großen verschütteten Mengen persönliche Schutzausrüstung (Schutzbrille und Sicherheitsschuhe, geeignete Schutzkleidung) tragen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Verhindern, dass das Material in Oberflächengewässer oder in die Schmutzwasserkanalisation gelangt. Nicht direkt in Gewässer einleiten. Bei unbeabsichtigter Freisetzung oder wenn Rückstände in Abflüsse oder Gewässer gelangen, die örtliche Umweltbehörde benachrichtigen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Kleine verschüttete Mengen mit Erde oder saugfähigem Material aufnehmen. Mit heißem Wasser und fettlösenden Reinigungsmitteln abwaschen.

Große verschüttete Mengen zurückhalten und verhindern, dass sie in Gewässer gelangen. Erstarren lassen und nach dem Abkühlen aufnehmen; Reste mit reichlich heißem Wasser oder verdünnter Natronlauge abwaschen, sofern die Bodenbeschaffenheit dies zulässt.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung: Berührung mit Haut und Augen vermeiden. Beim Be- und Entladen Augen und Gliedmaßen angemessen schützen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten: Bei einer Temperatur von 15-20 ºC oberhalb des Schmelzpunkts lagern. Vorzugsweise in Edelstahltanks lagern.

7.3 Spezifische Endanwendungen: Für alle bisher bekannten Verwendungen des Produkts gelten die in den vorstehenden Unterabschnitten angegebenen Empfehlungen zu Handhabung und Lagerung.

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION / PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte: Ungefährliches Produkt. Es liegen keine Studien zu Expositionsgrenzwerten vor.

Biologische Grenzwerte: Ungefährliches Produkt. Es liegen keine Studien zu biologischen Grenzwerten vor.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz: Gemäß guter industrieller Hygiene- und Sicherheitspraxis handhaben.

8.3 Individuelle Schutzmaßnahmen

Augen- und Gesichtsschutz: Schutzbrille mit Seitenschutz gegen Flüssigkeitsspritzer (EN166).

Hautschutz: Mit Handschuhen handhaben. Handschuhe sind vor Gebrauch zu prüfen. Die ausgewählten Schutzhandschuhe müssen die Anforderungen der EU-Richtlinie 89/686/EWG und der daraus abgeleiteten Norm EN 374 erfüllen.

Atemschutz: Nicht anwendbar

Thermische Gefahren: Nicht anwendbar

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen: Fest bei Raumtemperatur

Geruch: Neutral

Farbe: Elfenbein

Dampfdruck (20 ºC) (mm Hg): Nicht verfügbar

Siedetemperatur (ºC): Nicht verfügbar

Kinematische Viskosität (cSt): Nicht verfügbar

Relative Dichte (60 ºC) (g/cm3): 0,88

Flammpunkt (ºC): > 200 ºC

Schmelzpunkt (ºC): 55-65 ºC (Tropfschmelzpunkt, ASTM D127)

Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (Log Kow): Nicht verfügbar

Löslichkeit: Unlöslich

9.2 Sonstige Angaben

Keine weiteren Informationen verfügbar.

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1 Reaktivität: Unter normalen Lagerbedingungen sind keine Reaktivitätsgefahren bekannt.

10.2 Chemische Stabilität: Unter den empfohlenen Lager- und Handhabungsbedingungen stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen: Keine bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen: Bei Verwendung unter den angegebenen Bedingungen keine Gefahr.

10.5 Unverträgliche Materialien: Keine Informationen verfügbar.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte: Bildung von Acrolein bei Erhitzung über 270 ºC bei Atmosphärendruck.

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Nicht giftiges Produkt.

Akute Toxizität: Für das Produkt ist keine akute Toxizität zu erwarten.

Chronische Toxizität: Mögliche chronische Gesundheitswirkungen müssen nicht berücksichtigt werden.

Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen:

Einatmen: Unter normalen Verwendungsbedingungen sind keine akuten Wirkungen bekannt.

Hautkontakt: Keine Wirkung bekannt.

Augenkontakt: Keine Wirkung bekannt.

Verschlucken: Unter normalen Verwendungsbedingungen sind keine akuten Wirkungen bekannt.

CMR-Wirkungen: Nicht karzinogen, nicht mutagen, nicht reproduktionstoxisch.

11.2 Zusätzliche toxikologische Angaben

11.2.1 Endokrinschädliche Eigenschaften: Dieser Stoff hat keine endokrinschädlichen Eigenschaften.

11.2.2 Zusätzliche Informationen: Bei sachgemäßer Verwendung sind keine Gefahren für die menschliche Gesundheit bekannt oder zu erwarten.

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1 Toxizität

Kurzfristige (akute) Gewässergefährdung: Keine Informationen verfügbar.

Langfristige (chronische) Gewässergefährdung: Keine Informationen verfügbar.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit: Langsam abbaubar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial: Keine Daten verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden: Keine Daten verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: Dieser Stoff gilt weder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) noch als sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB).

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften: Dieser Stoff hat keine endokrinschädlichen Eigenschaften.

12.7 Andere schädliche Wirkungen: Verunreinigung der Bodenoberfläche und von Oberflächengewässern vermeiden.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Gemäß den örtlichen und nationalen Vorschriften. Für die Entsorgung nur zugelassene Beförderer und Entsorgungsunternehmen beauftragen. Material nicht in das Grundwasser gelangen lassen. Oberflächengewässer nicht verunreinigen.
Bei der Handhabung des Abfalls die gleichen Vorsichtsmaßnahmen beachten, die in den Abschnitten 7 und 8 dieses Sicherheitsdatenblatts empfohlen werden. Siehe Abschnitt 2 dieses Sicherheitsdatenblatts.

Verfahren zur Entsorgung von Verpackungen: Leere Behälter und Verpackungen sind gemäß den geltenden örtlichen und nationalen Rechtsvorschriften zu entsorgen.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Gemäß ADR/IMDG/IATA/ADN/RID.

14.1 UN-Nummer (ADR): Nicht als Gefahrgut eingestuft.

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: Nicht als Gefahrgut eingestuft.

14.3 Transportgefahrenklassen: Nicht als Gefahrgut eingestuft.

14.4 Verpackungsgruppe: Nicht als Gefahrgut eingestuft.

14.5 Umweltgefahren: Nicht als Gefahrgut eingestuft.

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender: Nicht als Gefahrgut eingestuft.

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP): Produkt nicht als gefährlich eingestuft, Kennzeichnung nicht anwendbar.

Enthält keine Stoffe, die Beschränkungen gemäß Anhang XVII der REACH-Verordnung unterliegen.

Enthält keine Stoffe der REACH-Kandidatenliste ≥ 0,1% / SCL.

Enthält keine Stoffe, die in Anhang XIV der REACH-Verordnung aufgeführt sind.

Enthält keine Stoffe, die der Verordnung (EU) Nr. 649/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 4. Juli 2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien unterliegen.

Enthält keine Stoffe, die der Verordnung (EU) Nr. 2019/1021 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Juni 2019 über persistente organische Schadstoffe unterliegen.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für diesen Stoff ist keine Stoffsicherheitsbeurteilung erforderlich.

16. SONSTIGE ANGABEN

Dieses Sicherheitsdatenblatt ergänzt das Spezifikationsblatt, stellt jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründet kein vertragliches Rechtsverhältnis. Die Angaben erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen auf der Grundlage unserer Kenntnis des Produkts. Wir können jedoch keine Haftung für Folgen aus seiner Verwendung übernehmen.
Wir weisen die Verwender auf die möglichen Gefahren hin, die entstehen, wenn das Produkt für andere als die ursprünglich vorgesehenen Zwecke verwendet wird.

Es liegt in der Verantwortung des Verwenders, bei Handhabung, Lagerung und Verwendung des Produkts die wichtigsten geltenden Rechtsvorschriften zum Arbeitnehmer- und Umweltschutz zu beachten.

Version: 1.1

Ausgabedatum: 28/10/2026